Baustein 1: Sprachplanung Für baustein 1

**Vorbemerkung:** Die vorliegende Planung versteht sich als eine exemplarische Form der sprachlichen Planung. Sie ist nicht abschliessend und zeigt lediglich Teile einer möglichen (ausführlicheren) Form der Sprachplanung. Sie soll erweitert, modifiziert und/oder auf einzelne Lerngelegenheiten angepasst werden und dem von der Lehrperson gewählten Vertiefungsgrad der einzelnen Elemente der Verlaufsplanung entsprechen.
Wichtig ist der Grad der Konkretisierung: Wörter und Wendungen, aber auch der Erwartungshorizont sollen konkret und authentisch ausformuliert sein.

|  |  |
| --- | --- |
| *Angaben zu Klasse / zu den SuS* | *Lernumgebung(en), Aufgabenstellung(en), Erkenntnisziele* |
|  | 1. **Klassengespräch**Die eigene Dokumentation zeigen und beschreiben.
2. **Sortieren und gruppieren**Die Zeichnungen sortieren, verschiedene Kategorien/Oberbegriffe suchen und die Zeichnungen entsprechend zuordnen.
 |
| **Sprachhandlungen** |
| *Sprachhandlung der Kinder (erklären, beschreiben, begründen, …)* | *Sprachliche Rolle der Lehrperson (Lenkung durch LP hoch > niedrig): LP-Vortrag > fragend-entwickelnder Dialog > sokratischer Dialog > Gespräch mit SuS > Diskussion > Austausch* |
| 1. Dokumentation beschreiben
2. Zeichnungen sortieren, Zuordnung begründen, Oberbegriffe/Kategorien bilden
 | 1. Sokratischer Dialog, in dem die Lehrperson die Moderation übernimmt, allenfalls Verständnisfragen stellen und beim Beschreiben unterstützen (insbesondere bei fehlendem Wortschatz)
2. Fragend-entwickelnder Dialog zu den Begründungen der Zuordnungen.
 |
| **Sprachliche Mittel** |
| *Wörter und Wendungen (Satzanfänge, Formulierungen, satzübergreifende Strukturen)* |
| 1. der Himmel, der Stern, die Sternschnuppe, die Sonne, der Planet, der Mond, die Wolke, der Regen, der Schnee, die Schneeflocke, der Regenbogen, das Flugzeug, der Helikopter/Hubschrauber, die Rakete, der Satellit, der Meteorit, der Heissluftballon, der Fallschirm, der Gleitschirm, der Vogel, der Schmetterling, die Biene, die Wespe, der Käfer, das Laubblatt, die Nadeln von NadelbäumenFarben: z.B. blau, hellblau, dunkelblau, bläulichoben, unten, gross, klein, weit (weg)(nur) in der Nacht, am Tag, immerIch habe … gesehen/gezeichnet. Das ist ein/e …Der/Die/Das ist …
2. der Oberbegriff, die Kategorie, die Gruppe, sortieren, ordnen, gruppieren, ähnlich, gleich, zusammengehörenDiese Zeichnung/Das gehört zu dieser Gruppe/Kategorie, weil … Diese Zeichnungen gehören zusammen/sind gleich/ähnlich, weil …Das sieht man (nicht) immer. Das ist natürlich/künstlich, Natur/Technik.stillstehen/bewegen, Das steht still. Das bewegt sich.Wetter/Wetterphänomen. Das gehört zum Wetter. Das ist ein Wetterphänomen.Das ist ein Tier.Das ist ein Flugobjekt/Ballon/Helikopter/Flugzeug/…Der Himmel ist grau/hellgrau/dunkelgrau/gräulich/blau …
 |
| **Erwartungshorizont** |
| *Ausformulierter Erwartungshorizont zur Sprache der Kinder (Was sollen die Kinder ganz konkret sagen/schreiben?)* | *Ausformulierter Erwartungshorizont zur Sprache der Lehrperson (Welche Zielstrukturen will ich als LP häufig verwenden?)**Modellierungstechniken* |
| 1. «Ich habe … gezeichnet/gesehen.»«Das ist ein/e …»
2. «Diese Zeichnung/Das gehört zu dieser Gruppe/Kategorie, weil…»«Diese Zeichnungen gehören zusammen/sind gleich/ähnlich, weil …»
 | 1. «Was hast du gesehen/gezeichnet?» «Beschreibe, was du gesehen/gezeichnet hast.»Ich achte auf die **Präsentation** der Zielstruktur und betone insbesondere die Nutzung des Perfekts (hast/habe **ge**zeichnet/**ge**sehen).Ich nutze die **Expansion** konsequent und vervollständige wenn nötig die Äusserungen (vgl. Download *EIN\_Auszug Haben Wörter Augen …,* Tabelle 1 und 2).
2. «Wir sortieren/ordnen/gruppieren die Zeichnungen. Welche Zeichnungen sind ähnlich/gehören zusammen? Warum sind die Zeichnungen ähnlich/gehören zusammen?»«Sachen, die ähnlich sind kommen zu der gleichen Kategorie/Gruppe. Wie können wir diese Gruppe/Kategorie nennen? Wie könnte diese Gruppe/Kategorie heissen? … Das nennt man Oberbegriff. Oberbegriff ist ein Wort, das beschreibt, was alles zusammengehört, weil es ähnlich ist.»«Die Zeichnungen können auch anders sortiert/geordnet werden.»Ich nutze **W-Fragen**, um Zusammenhänge herzustellen und damit die SuS ihre Zuordnungen begründen (vgl. Download *EIN\_Auszug Haben Wörter Augen …*, Tabelle 3).
 |
| orientiert sich u. a. an:* Tajmel, T., & Hägi-Mead, S. (2017). *Sprachbewusste Unterrichtsplanung. Prinzipien, Methoden und Beispiele für die Umsetzung.*

Münster, New York: Waxmann.* Reber, K., & Schönauer-Schneider, W. (2017). *Sprachförderung im inklusiven Unterricht. Praxistipps für Lehrkräfte (Inklusiver Unterricht kompakt).* München, Basel: Ernst Reinhardt Verlag.
 |